

Aktuelles / Mitmachen

Berichte über Aktivitäten / Aktuelles

Brebbia Bildungs- und Besinnungsfreizeit

07. August 2023

30.07. – 05.08. 2023

Nach vier langen Jahren Corona-Pause konnten sich 35 Weggefährtinnen und Weggefährten auf den Weg machen, um aus dem verregneten Deutschland an den sonnigen Lago Maggiore nach Brebbia zu reisen.

Bis dahin war allerdings einige Geduld erforderlich, denn vor dem Gotthard-Tunnel musste sich unser freundlicher und hilfsbereiter Busfahrer Lars durch einen 3stündigen Stau kämpfen. Beim ersten Blick auf den traumhaft schönen Lago Maggiore waren aber die 12stündigen Reisestrapazen vergessen. In Brebbia empfing uns der sympathische und stets entgegenkommende, örtliche Leiter der Ferienanlage Achim, der zusammen mit seiner tollen Küchen-Crew noch ein leckeres Lasagne für uns bereit behielt.

Am nächsten Tag mussten wir uns erstmal auf das schwüle und sehr warme Wetter einstellen, aber tausendmal besser als Regen und Temperaturen um 15 Grad wie Zuhause!! Für den Nachmittag hatte unser „Brebbia-Team Hilbert Kapps und Wolfgang Röder“ als ersten Ausflug den „Sacro Monte di Varese“ (den heiligen Berg von Varese) ausgesucht, der 2023 zum Unesco Kulturerbe ernannt wurde. Dann die große Überraschung: Achims Frau und Köchin in „Brebbia's Gourmet-Küche“ hatte eine wunderschön verzierte, köstliche Obsttorte gebacken, zu dem uns Renate Ruppert anlässlich ihres 85sten Geburtstages eingeladen hatte.

Der erste Tagesausflug führte uns zunächst zum Markttag nach Arona, auf dem sich unsere Weggefährtinnen und Weggefährten Blusen, Ledertaschen und Vieles mehr erhandelten und kauften. Danach ging es mit einem Linienschiff vorbei an Santa Caterina, den wunderschönen Borromäischen Inseln bis nach Intra, und von dort mit der Fähre nach Laveno zum leckeren Eis essen. Weitere Tagesfahrten brachten uns zum Botanischen Garten der Villa Taranto mit seinen rund 20.000 Pflanzenarten auf einer ca. 20 Hektar großen Fläche bei Verbania, in den Urlaubsort Stresa mit dem einmaligen Blick auf die Borromäischen Inseln und zur kleinen Insel „Isola die Pescatori“. Die Floßfahrt konnte gerade noch vor dem Gewitter stattfinden. Der bunte Abend geriet mehr zum geselligen Beisammensein, da sich nur 3 Akteure für zwei kurze Beiträge gemeldet hatten. Es war aber sehr gemütlich, so kuschelig beieinander zu sitzen, da uns ein Gewitter unter die Überdachung verbannt hatte.

Alles in allem hatten wir bei einem Traumwetter ein volles und interessantes Tagesprogramm mit vielen Höhepunkten, Sonnenbränden, äußerst stechfreudigen Mücken und einem phantastischen Essen. Wir hatten eine gute, kameradschaftliche und fröhliche Gruppe. Abends wurde diskutiert, viel erzählt, Karten und angriffslustiges Tischtennis gespielt. Den Service von Achim und der Koch-Crew konnten wir uns eigentlich nicht besser wünschen. Die Rückreise verlief nur mit kleinen Staus. In Mainz mussten wir uns von den meisten Teilnehmenden und auch von treuen und neuen Weggefährtinnen und Weggefährten aus dem DV Fulda und Limburg verabschieden. Es gibt natürlich auch immer Verbesserungsvorschläge, die wir aufarbeiten und bei der nächsten Brebbia-Reise berücksichtigen werden.

Wir danken dem DV Mainz für die große, finanzielle Unterstützung, die uns diese Reise für alle Teilnehmenden ermöglicht hat.

Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an Hilbert Kapps und Wolfgang Röder, die die gesamte Fahrt professionell organisiert und durchgeführt haben. Wir bedanken uns auch bei Ursula Heidenreich, die jeden Morgen kurze, besinnliche Andachten mit uns gefeiert hat. Und nicht zu vergessen der tolle Kaffee-Service im Bus von Marion Bowitz und Ursula Heidenreich!

Text: Ursel Lux

[Weiter zum Archiv Aktuelles](#)

Archiv

Sorry, für das Archiv-Menü muss JavaScript in Ihrem Browser eingeschalten sein
`document.getElementById("ArchivNaviForm").style.display='inline';`

- [Archiv](#)